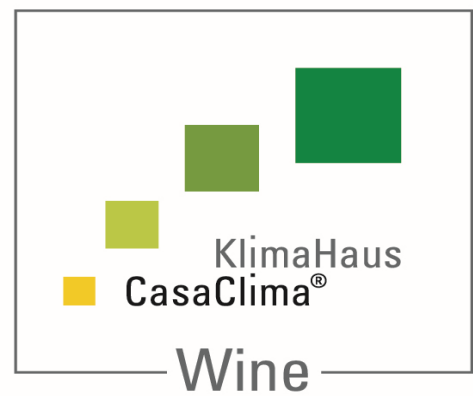




# KlimaHaus Wine

## Kriterienkatalog



**ENERGIE****N1 Effizienz der Gebäudehülle****Ziel des Kriteriums**

Die Zertifizierung KlimaHaus Wine baut auf die Erfahrungen des KlimaHaus-Energieausweises. Hauptziel des Kriteriums ist die Beschränkung des Gebäudeenergiebedarfs für Heizen und Kühlen. Die Anforderungen im Bereich Energieeffizienz interessieren auch Reifungs- und Lagerungszone der Weinkellerei, die unterirdisch gebaut werden sollten, um die Vorteile der Wärmeaustausch mit dem Boden zu ergreifen und damit den Energiebedarf für Heizen und Kühlen zu senken.

**Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine**

- Kriterium:** **Effizienz der thermischen Gebäudehülle** (die mit einer Temperatur von 20°C beheizt wird: Empfang, Verkaufsraum, Büros, Wohnung,...):  
a. Neubau:  $\leq$  Klasse B und Kühlungsbedarf (sensibel)  $\leq 30 \text{ kWh/m}^2\text{a}$   
b. Sanierung: Verbesserungspotential
- Kriterium:** Nachweis der **Vermeidung von Wärmebrücken**
- Kriterium:** **Effizienznachweis der sommerlichen Verschattung**
- Kriterium:** **Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes der opaken Bauteile** der Gebäudehülle
- Kriterium:** **Effizienz der Gebäudehülle der Weinkellerei** (Reifungs- und Lagerungszone):  $\leq 20 \text{ kWh/m}^3\text{a}$  (Berechnung von Seiten der Agentur)

**Unterlagen**

---

- Vorzertifizierung** Antragsformular (Original)  
Kopie der Baukonzession
- Beheizte Gebäudehülle 20°C:** Energetische KlimaHaus Berechnung (unterzeichnet)  
Zeichnung "KlimaHaus Projekt"  
Bauteilschichten aller externen Wände und Decken  
Konstruktionsdetails, die das Vermeiden von Wärmebrücken aufweisen  
10-jähriges Maßnahmenplan (nur für Sanierung)
- Ganzes Gebäude:** Architektonischer Plan mit Angabe der Beschattung
- Gebäudehülle der Weinkellerei:** Zeichnung mit Grundrisse und Schnitte der Reifungs- und Lagerungsräume  
Bauteilschichten und Wärmeübergangskoeffizienten aller Wände und Decken  
Check-list "N1\_Inputdaten Gebäudehülle der Weinkellerei"
- Zertifizierung** Prüfzertifikate von Fenstern und Türen  
Photodokumentation der Bauteilschichten mit Zollstock  
Photodokumentation der Lösung von Wärmebrücken  
Blower-Door-Test Prüfbericht (wenn vorgesehen)  
Bericht/Photodokumentation der Lokalausweise (von Seiten der Agentur)

## KLIMAHaus WINE

---

**Weitere  
Unterlagen die  
angefordert  
werden können**

Berechnung der Sommertauglichkeit der Bauelemente der Gebäudehülle (UNI EN ISO 13786)  
Berechnung der interstitialen Kondensation  
Baudetails der Abdichtungsmaßnahmen  
Bauzeitplan (Kronoprogramm)  
Photodokumentation der Abdichtungsmaßnahmen  
Photodokumentation des verwendeten WDVS  
Unterlagen des verwendeten WDVS (Technische Zulassung ETA des Schichtsystems)  
Photodokumentation der Beschattungssysteme

## ENERGIE

## N2 Gesamtenergieeffizienz

## Ziel des Kriteriums

Die Reduzierung des Energieverbrauches auf ein Minimum und die Nutzung erneuerbaren Ressourcen ist die Basis für jedliche nachhaltige Entwicklung und die entscheidende Strategie für eine erhöhte Wettbewerbsfähigkeit. Die Senkung des Gesamtenergiebedarfs wird auch durch die Annahme einer modernen und effizienten Gebäudetechnik gewährleistet. Der Ersatz von fossilen Brennstoffen mit lokal verfügbaren erneuerbaren Ressourcen ist eine Maßnahme zur Reduzierung der Energiekosten und trägt auch zum Schutz des Klimas bei.

## Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine

- Kriterium: Gesamtenergieeffizienz der mit einer Temperatur von 20°C beheizten Gebäudehülle**  
(Empfang, Büros, Verkaufsraum, Wohnung,...)  
a. Neubau: Klasse B (Mindeststandard)  
b. Sanierung: Verbesserungspotential
- Kriterium: Effizienz der Innenraumbelichtung:**  
1. Effiziente Leuchtmittel (> 50 lm/W)  
2. Zentralsteuerung der Beleuchtung (Kontrolle in unbenutzten Bereichen möglich)  
3. Wc, Durchgangsbereichen: Bewegungsmelder oder Zeitregelungen
- Kriterium: Effizienz der Beleuchtung der Außenanlagen/Vermeidung nächtlicher Überbeleuchtung:**  
Effektbeleuchtung: effiziente Leuchtmittel (> 80 lm/W)  
Grundbeleuchtung: effiziente Leuchtmittel (> 50 lm/W)  
1. Steuerung der Beleuchtung nach Uhrzeit und natürlichem Licht  
2. Einschränkung des Streulichtes: Einsatz von Lichtquellen mit einer nach unten gerichteten Lichtintensität < 0,49 cd/1000 lm (pro  $\gamma > 90^\circ$ )
- Kriterium: Gesamtenergieeffizienz (Gebäude+ Energie des Prozesses):** Anwendung erneuerbarer Energie zur Energieversorgung (mindestens 30% des Primärenergiebedarfs)
- Kriterium: Separate Zähler für unterschiedliche Nutzungsbereiche** (Keller, Empfang- Büros-Verkaufsraum, Wohnung)
- Kriterium: Architektonische Einbindung der Solaranlage in die Gebäude- und Fassadengestaltung**  
(Einbau auf dem Boden ist nicht zulässig)

## KLIMAHaus WINE

---

### Unterlagen

---

**Vorzertifizierung**    Checkliste der Prozessanalyse  
                              Checkliste der Anlagen  
                              Checkliste der Innenraumbelichtung  
                              Checkliste der Aussenbeleuchtung  
                              Checkliste des Energiebedarfs  
                              Angabe des Ortes der Installation der Strom- und Wärmemesszähler

**Zertifizierung**        Schema der thermischen Anlagen  
                              Unterlagen der mechanischen Lüftungsanlage  
                              Datenblätter der technischen Anlagen  
                              Datenblätter der Produktionsmaschinen  
                              Datenblätter der Beleuchtungsmittel (für LED und Leuchtstofflampen)  
                              Photometrische Tabelle der externen Beleuchtungsmittel  
                              Photodokumentation der Beleuchtungsanlage  
                              Photodokumentation der Strom- und Wärmemesszähler  
                              Bericht/ Photodokumentation der Lokalaugenscheine (von Seiten der Agentur)

---

**Weitere  
Unterlagen die  
angefordert  
werden können**        Berechnung oder Monitoring des Energieverbrauchs  
                              Hochrechnung der Energiemenge, die jährlich von erneuerbaren Quellen erzeugt wird  
                              Haustechnikplan  
                              Elektroplanung  
                              Plan der mechanischen Lüftungsanlage  
                              Plan der Produktionsanlage  
                              Projekt der Solaranlage (PV und thermischen Solaranlage)  
                              Photodokumentation der Anlagen und der Produktionsmaschinen  
                              Stromerzeugungs-Zertifikat als Strom aus erneuerbaren Energiequellen (wenn vorgesehen)

**ERDE****N3 Umweltstandard für Baumaterialien****Ziel des Kriteriums**

Die Weinkellerei sollte möglichst mit Baumaterialien realisiert werden, die geringe Auswirkungen auf die Umwelt haben. Der KlimaHaus Standard Nature ist ein Bewertungssystem zur quantitativen Bemessung des Umwelteinflusses von Gebäuden, das auf einer Öko-Bilanzierung des Lebenszyklus der verwendeten Baumaterialien basiert. Die Öko-Bilanzierung betrifft den Verbrauch nicht erneuerbarer Primärenergie (PEI), das Versauerungspotential (AP) und das Globale Erwärmungspotential (GWP) bei der Herstellung der Baumaterialien.

**Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine****Kriterium: Standard KlimaHaus Nature**

Das Kriterium wird vorgesehen nur wenn die mit einer Temperatur von 20°C beheizte Hülle total oberirdisch liegt

**Unterlagen**

---

**Vorzertifizierung** KlimaHaus-Nature Berechnung (unterzeichnet)

**Zertifizierung** Datenblatt der Materialien oder Produkte mit Nature Bonuspunkten  
Bericht/ Photodokumentation der Lokalaugenscheine (von Seiten der Agentur)

---

**Weitere Unterlagen die angefordert werden können** Lieferschein der Materialien oder Produkte mit Nature Bonuspunkten

**WASSER****N4 Wasserkreislauf****Ziel des Kriteriums**

Die Weinkellereien benutzen eine große Menge von Trinkwasser, vorallem für die Reinigung der Gefäßen, der Ausrüstung und der Räumlichkeiten. Die Anwendung von wassersparsamen hydraulischen Anlagen, eine verringerte Versiegelung des Bodens, die Möglichkeit Regenwasser wiederzuverwenden oder vor Ort zu versickern sind Maßnahmen zur Erhaltung des natürlichen Wasserkreislaufs. Ein nachhaltiges Abwassermanagement, das eine effiziente und umweltfreundliche Abwasseraufbereitung fordert, ist höchst wünschenswert.

**Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine**

**Kriterium:** **Wasserkennwert Wkw  $\geq$  35%**

**Kriterium:** **Reinigung mit Hochdruck-Geräte**

**Kriterium:** **Separate Wasserzähler** für unterschiedliche Nutzungsbereiche (Keller, Empfang- Büros- Verkaufsraum, Wohneinheit) oder für bestimmte Prozesse

**Unterlagen**

---

**Vorzertifizierung** Pläne mit Angabe der Art der externen Flächen  
Pläne mit Angabe der mechanisch gereinigten und manuell gereinigten Fläche  
Wasserkennwertsberechnung Wkw

**Zertifizierung** Photodokumentation der Wasseranlagen (Regenwasserspeicher, Versickerungsschächte, Hochdruck-Geräte oder Hochdruck-Wasseranlage usw.)  
Bericht/ Photodokumentation der Lokalausweise (von Seiten der Agentur)

---

**Weitere Unterlagen die angefordert werden können** Örtliche Regendaten (Datenquelle)  
Projekt der Anlagen (Versickerungsschächte, Regenwasserspeicher,...)  
Datenblätter der wassersparenden Armaturen  
Datenblätter der Reinigungsmaschinen  
Datenblätter der Hochdruck-Geräte oder der Hochdruck-Wasseranlage  
Plan mit Angabe des Ortes der Installation der Wasserzähler

**KOMFORT****V1 Komfort im Innenraum****Ziel des Kriteriums**

Eine KlimaHaus Wine zertifizierte Weinkellerei möchte den Gästen aber auch den Mitarbeitern ein hohes Mass an Komfort bieten. Das heißt dass Räumen mit einer guten natürlichen Belichtung, ohne Blendung und mit anpassbaren Beleuchtungsstärken ausgestattet sind. Eine gute Qualität der Sprachübertragung im Empfangsbereich, Büros und Tagungsräumen ist für die Kommunikation und das Wohlbefinden der Anwesenden entscheidend: es ist daher wichtig den akustischen Nachhall zu reduzieren.

**Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine**

**Kriterium:** Empfang, Büros, Produktionsbereich wo die Arbeiter mehrere Stunden stehen: **Einhaltung des "Tageslichtfaktors"  $F_{mLD} \geq 2\%$**

**Kriterium:** Empfang, Büros: **Konzept und Planung der Schallabsorbierung**

**Unterlagen**

---

**Vorzertifizierung** Berechnung des "Tageslichtfaktors"  
Checkliste Schallschutz

**Zertifizierung** Bericht der Messung des "Tageslichtfaktors" (von Seiten der Agentur)  
Hochrechnung der Schallabsorbierung  
Bericht/ Photodokumentation der Lokalaugenscheine (von Seiten der Agentur)

---

**Weitere Unterlagen die angefordert werden können** Technischer Bericht der Prüfung der Schallabsorbierung (wenn vorgesehen)



## UMWELT

## V2 Innenraumqualität

## Ziel des Kriteriums

Das Kriterium zielt darauf ab, die Belastung der Raumluft mit Schadstoffen oder Stoffen, die den Allgemeinzustand des Menschen verschlechtern, zu reduzieren. Zu diesem Zweck muss eine mechanische Wohnraumlüftung oder die Verwendung von Materialien mit geringen Emissionen von VOC und Formaldehyd in Innenräumen und für das Mobiliar vorgesehen werden. Die effektive Entsorgung der CO<sub>2</sub> in Gärungsräumen sorgt für Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter sowie Maßnahmen zum Schutz vor erhöhten Radonkonzentration im Innenraum.

## Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine

- Kriterium:** **Prüfung der Radonbelastung** und gegebenenfalls bauliche Maßnahmen:  
a. Neubau < 200 Bq/m<sup>3</sup>  
b. Sanierung < 400 Bq/m<sup>3</sup>
- Kriterium:** **Innenluftqualität: Empfangsbereich und Büros** (zumindest eine Bedingung)  
1. **Kontrollierte Lüftungsanlage**  
2. **Einrichtungen, die die Grenzwerte schädlicher Emissionen unterschreiten** (verleimte Holz und Holzprodukte, flüssige Produkte)  
3. **Messung der Luftqualität** im fertigen Gebäude
- Kriterium:** **Innenluftqualität: Gärungsräume**  
Konzept der Entsorgung der CO<sub>2</sub>  
CO<sub>2</sub> Melder- und Warnungssystem

## Unterlagen

- Vorzertifizierung** Radonkarte und geomorphologische Analyse des Standortes (Neubau)  
Messung der Radonkonzentration (Sanierung)  
2. Fall: Checkliste Luftqualität  
Plan der Systemen oder Anlagen für die Entsorgung der CO<sub>2</sub>
- Zertifizierung** 2. Fall: Zertifizierung der Emissionen an Formaldehyd der Holzmaterialien  
2. Fall: Konformitätserklärung der Farben, Lacke und anderen flüssigen Produkte  
2. Fall: Sicherheitsdatenblätter der Farben, Lacke und anderen flüssigen Produkte  
3. Fall: Messung der Innenraumluftqualität  
Bericht/ Photodokumentation der Lokalaugenscheine (von Seiten der Agentur)

- Weitere Unterlagen die angefordert werden können** Technische Dokumentation über die Maßnahmen zum Schutz vor Radon  
Photodokumentation und Datenblätter der Maßnahmen zum Schutz vor Radon  
Technische Daten und Photodokumentation der Anlagen für die Entsorgung der CO<sub>2</sub>  
Technische Daten und Photodokumentation der CO<sub>2</sub> Melder und des Warnungssystems  
Messung der Radonkonzentration (nur für Produktionsräume wo ein erhöhtes Risiko besteht: Radonkonzentration >400 Bq/m<sup>3</sup>)

**BETRIEB**
**T1 Umweltmanagement**
**Ziel des Kriteriums**

Eine umweltfreundliche Verwaltung der Struktur bedingt die Erstellung eines Instandhaltungsprogrammes und eine sorgfältige und kontinuierliche Überwachung des Energie- und Wasserverbrauchs. Nur auf diese Weise kann man die Wirksamkeit der gewählten Sparmaßnahmen überprüfen und eventuell für deren Optimierung eingreifen. Um die Umweltauswirkungen während des gesamten Lebenszyklus des Produkts zu verringern, ist die Wahl der Verpackungen von besonderer Bedeutung sowie die Forderung von getrennter Abfallentsorgung und die Wieder-verwendung der Nebenprodukte der Weinproduktion.

**Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine**

- Kriterium:** **Erstellung eines Instandhaltungsprogrammes** für die Struktur
- Kriterium:** **Monitoring** der Umweltaspekte (Energie, Wasser, Abfallentsorgung)
- Kriterium:** **CO<sub>2</sub> \_Emissionen für Flaschenproduktion**
- Kriterium:** Mindestens 3 Kriterien sind zu erfüllen:
1. **Wiederverwendung der Nebenprodukte der Weinproduktion** (Tester, Weinhafe,...)
  2. **Definition der Systeme/Räume zur getrennten Abfallentsorgung**
  3. **Verwendung von Lebensmitteln regionaler Herkunft**
  4. **Vereinfachte Kartonverpackungen**
  5. **Holz aus zertifizierter Herstellung** (FSC oder PEFC) oder **aus lokaler Herkunft für die Verpackung**

**Unterlagen**


---

- Zertifizierung** Bericht/Photodokumentation der Lokalaugenscheine (von Seiten der Agentur)
- Rezertifizierung** Festlegung und Erfassung des Wartungsprogrammes der Struktur  
 Jährliche Erfassung von Stoff- und Energieflüsse (Strom, Energie, Wasser, Abfälle)  
 Checkliste "T1\_ Verpackung und Logistik"  
 Herstellererklärung über die Zusammensetzung von Glas (Anteil am recycelten Glas)  
 Bericht der Lokalaugenscheine für die Rezertifizierung (von Seiten der Agentur)

- Weitere Unterlagen die angefordert werden können**
- Dokumentation der Wiederverwendung der Nebenprodukte der Weinproduktion (Lieferscheine, Begleitscheine usw.)
- Angabe der Systeme zur getrennten Abfallentsorgung  
 Abfallregister mit CER-Code
- Liste und Dokumentation über die Produkte die in der Weinkellerei verkauft werden
- Herstellererklärung über die Zusammensetzung der Kartonverpackung
- FSC/PEFC Zertifizierung des Holzes/Herstellererklärung über die Herkunft des Holzes

**KOMMUNIKATION****T2 Beteiligung und Sensibilisierung****Ziel des Kriteriums**

Für eine wirksame Umsetzung der Maßnahmen zur Energie- und Wassereinsparung und zur Verringerung der Umweltauswirkungen sind regelmäßige Schulungen für die Mitarbeiter wichtig. Um mehr Menschen für Nachhaltigkeit zu sensibilisieren ist die Kommunikation der Besonderheiten der Weinkellerei von zentraler Bedeutung. Die Kultur und Tradition des Gebietes, in dem das Weingut befindetet, sind ein Mehrwert das gut nach außen kommuniziert werden soll.

**Qualitätsanforderungen KlimaHaus Wine**

- Kriterium:** Durchführung interner Schulungen der Mitarbeiter zur Erfüllung der Umweltaspekte
- Kriterium:** Kommunikation der Besonderheiten und der Nachhaltigkeitsaspekten der Struktur
- Kriterium:** Homepage: Kommunikation lokaler Kultur und Tradition

**Unterlagen**

---

- Rezertifizierung** Programm der für die Mitarbeiter bezüglich der Umweltaspekte organisierten Schulungen  
Liste der Veranstaltungen, die in der Weinkellerei organisiert werden, Broschüre, Home-page, Publikationen.